

**Christopher Vogt, MdL**  
Vorsitzender

**Anita Klahn, MdL**  
Stellvertretende Vorsitzende

**Oliver Kumbartzky, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 097/ 2020  
Kiel, Donnerstag, 12. März 2020

Gesundheit/ Sozialausschuss zu  
Corona-Virus

## Dennys Bornhöft: Wir müssen bei der Ausbreitung des Corona-Virus Herr der Lage bleiben

Zur heutigen Sozialausschusssitzung, in der Gesundheitsminister Heiner Garg über die aktuelle Lage bei der Ausbreitung des Corona-Virus und die weiteren Maßnahmen berichtet hat, erklärt der gesundheitspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Dennys Bornhöft:

„Wir müssen unsere Eltern, Großeltern und vorerkrankte Menschen vor der Infektion schützen. Dies geht nur, wenn die Ausbreitung des Corona-Virus soweit wie möglich verlangsamt wird. Wir sehen am tragischen Beispiel in Italien, was die Alternative ist.“

Es muss sichergestellt werden, dass unser Gesundheitssystem und damit unsere Kliniken darauf vorbereitet sind, auch mit erhöhten Patientenzahlen umgehen zu können. Wir begrüßen daher die von Gesundheitsminister Heiner Garg ausgesprochene Empfehlung an alle klinischen Schwerpunktversorger im Land, planbare Patientenaufnahmen zu verschieben, um so Kapazitäten für eventuell steigende Patientenzahlen vorzuhalten. Auch die Einrichtung eines Interministeriellen Leitungsstabs wird weitere wichtige Weichenstellungen im Kampf gegen das Corona-Virus leisten.

Wir Freie Demokraten rufen dazu auf, Kontakte maßvoll auf das Nötigste zu reduzieren. Der Eigen- aber auch Fremdschutz muss nun oberste Priorität für jeden im Land haben. Gerade die ältere Generation im Land benötigt genau diesen Schutz. Ich selbst werde ab sofort die Besuche bei meinen Großeltern einstellen, so gerne ich auch meinen Großvater sehen möchte. Es ist für die Gesundheit älterer Menschen aber besser, Risiken durch Kontakte zu anderen zu vermeiden. Ich kann nur alle Menschen bitten, sich ähnlich zu verhalten, bis sich die Situation wieder entspannt.“